

# Romanzen

für Frauenstimmen op. 69

komponiert im März 1849 in Dresden

## 1. Tamburinschlägerin

Text: Joseph von Eichendorff „Die Musikantin“ (aus dem Spanischen)

Robert Schumann

1810–1856

**Rasch**

*sfp*

Soprano I  
Schwir - rend Tam - bu - rin, dich schwing ich, doch mein Herz ist weit von hier.

Soprano II  
Schwir - rend Tam - bu - rin, dich schwing ich, doch mein Herz ist weit von

Alto I  
Schwir - rend Tam - bu - rin, dich schwing ich, doch mein Herz ist

Alto II  
Schwir - rend Tam - bu - rin, dich schwing ich, doch mein Hr we.

**Rasch**

Pianoforte  
ad libitum

5

1. Tam - bu - rin, ach könnt'st du's wis - sei von Schmerz zer - ris - sen,  
2. Weil das Herz mir will zer - spr die Schel - len klin - gen,  
3. Schö - ne Her - ren tief im - mer neu die Schmer - zen,

1. Tam - bu - rin, ach könnt'st mein Herz von Schmerz zer - ris - sen,  
2. Weil das Herz mir wil' lass' ich hell die Schel - len klin - gen,  
3. Schö - ne Her - ren t' er - fühl' ich im - mer neu die Schmer - zen,

1. Tam - bu - rin, a. is - sen, wie mein Herz von Schmerz zer - ris - sen,  
2. Weil das He sprin - gen, lass' ich hell die Schel - len klin - gen,  
3. Schö - ne Her - zen fühl' ich im - mer neu die Schmer - zen,

1. T. ant'st du's wis - sen, wie mein Herz von Schmerz zer - ris - sen,  
2. will zer - sprin - gen, lass' ich hell die Schel - len klin - gen,  
tief im Her - zen fühl' ich im - mer neu die Schmer - zen,

9

*sfz*

1. dei - ne Klän - ge wür - den müs - sen wei - nen um mein Leid mit mir.  
 2. die Ge - dan - ken zu ver - sin - gen aus des Her - zens Grun - de mir.  
 3. wie ein Angst - ruf ist mein Scher - zen, denn mein Herz ist weit von hier.

*sfz*

1. dei - ne Klän - ge wür - den müs - sen wei - nen um mein Leid mit mir.  
 2. die Ge - dan - ken zu ver - sin - gen aus des Her - zens Grun - de mir.  
 3. wie ein Angst - ruf ist mein Scher - zen, denn mein Herz ist weit von hier.

*sfz*

1. dei - ne Klän - ge wür - den müs - sen wei - nen um mein Leid mit mir.  
 2. die Ge - dan - ken zu ver - sin - gen aus des Her - zens Grun - de mir.  
 3. wie ein Angst - ruf ist mein Scher - zen, denn mein Herz ist weit vor

*sfz*

1. dei - ne Klän - ge wür - den müs - sen wei - nen um mein  
 2. die Ge - dan - ken zu ver - sin - gen aus des Her - zens  
 3. wie ein Angst - ruf ist mein Scher - zen, denn mein Herz ist

13

*p* *fp*

Schwir - rend Tam - bu - rin, dich s  
 an Herz ist weit von hier.

*p* *fp*

Schwir - rend Tam - bu  
 doch mein Herz ist weit von hier.

*p* *fp*

Schwir - rend  
 schwing' ich, doch mein Herz ist weit von hier.

*p* *fp*

,m, dich schwing' ich, doch mein Herz ist weit von hier.

# 2. Waldmädchen

Text: Joseph von Eichendorff

Flüchtig, schlüpfend

Soprano I  
*pp*  
Bin ein Feu-er hell, das lo - dert von dem grü-nen Fel-sen - kranz, — See - wind

Soprano II  
*pp*

Alto I  
*pp*  
Bin ein Feu-er hell, das lo - dert von dem grü-nen Fel-sen - kranz, — *f*

Alto II  
*pp*

Flüchtig, schlüpfend

Pianoforte  
ad libitum  
*pp*

5  
ist mein Buhl und fo - dert mich zum lust-gen Wir-bel - tanz, — kommt und wech-selt un - be -

ist mein P mich zum lust-gen Wir-bel - tanz, — kommt und wech-selt un - be - *f*

stän - dig, stei-gend wild, nei-gend mild, mei-ne schlan-ken Lo-hen wend ich: komm nicht nach mir, ich ver-  
 stän - dig, stei-gend wild, nei-gend mild, mei-ne schlan-ken Lo-hen wend ich: komm nicht nach mir, ich ver-

brenn dich, komm nicht nach mir, ich ver-brenn dich! Wo die wil-den Bä -  
 brenn dich, komm nicht nach mir, ich ver-brenn dich! Wo die rau - schen und die

ho-hen Pal-men s' r heim - lich lau - schen, vie - le Re-he ein - sam gehn.  
 wenn die Jä - ger heim - lich lau - schen, vie - le Re-he ein - sam gehn.

PROBEKOPPIE  
 Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

Bin ein Reh, flieg durch die Trüm - mer, ü - ber die Höh, wo im Schnee still die

Bin ein Reh, flieg durch die Trüm - mer, ü - ber die Höh, wo im Schnee still die

31

letz - ten Gip - fel schim - mern; folg mir nicht, er - jagst \_ er, \_ mir

letz - ten Gip - fel schim - mern; folg mir n: \_ n - mer, folg mir

35

nicht, er - jagst mir

Bin ein Vög - lein in den Lüf - ten, schwing mich

Bin ein Vög - lein in den Lüf - ten, schwing mich

ü-bers blau - e Meer, durch die Wol-ken von den Klüf - ten fliegt kein Pfeil mehr bis hie - her,

ü-bers blau - e Meer, durch die Wol-ken von den Klüf - ten fliegt kein Pfeil mehr bis hie - her,

und die Au'n und Fel - sen - bo - gen, Wal-des - ein-sa - we: und ver-

und die Au'n und Fel - sen - bo - ger - sa - we weit, sind ver-

sun-ken ha - be mich ver - flo - gen, ach, ich ha - be mich ver - flo - gen!

vo-gen - ach, ich ha - be mich ver - flo - gen, ach, ich ha - be mich ver - flo - gen!

Ausgabequalität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

# 3. Klosterfräulein

Text: Justinus Kerner

**Langsam**

Soprano I  
1. Ich ar - mes Klos - ter - frü - - lein! O Mut - ter, was hast du ge - macht! Lenz

Soprano II  
1. Ich ar - mes Klos - ter - frü - lein! O Mut - ter, was hast du ge - macht! Lenz

Alto I  
1. Ich ar - mes Klos - ter - frü - lein! O Mut - ter, was hast du ge - macht! Lenz

Alto II  
1. Ich ar - mes Klos - ter - frü - lein! O Mut - ter, was hast du ge - macht! Lenz

Pianoforte  
ad libitum

5

ging am Git - ter vo - rü - ber, hat mir kein Blüm - lein ge - bracht. 2. Ach wi - - - - - ten zwei

ging am Git - ter vo - rü - ber, hat mir kein Blüm - lein ge - wie - - - - - it dort o - ben zwei

(der 3. Vers)

11

2. Schäf - lein ge - l. - - - - - ur Schäf - lein, ihr sa - het den Früh - ling zum ers - ten Mal.

3. - - - - - a! Viel Glück, ihr Vög - lein, ihr flie - get der bes - sen Hei - mat zu.

# 4. Soldatenbraut

Text: Eduard Mörike

Nicht zu schnell

Soprano I  
Ach, wenns nur der Kö - nig auch wüßt', wie wa - cker mein Schät - ze - lein

Soprano II  
Ach, wenns nur der Kö - nig auch wüßt', wie wa - cker mein Schät - ze - lein

Alto I  
Ach, wenns nur der Kö - nig auch wüßt', wie wa - cker mein Schät - ze - lein

Alto II  
Ach, wenns nur der Kö - nig auch wüßt', wie wa - cker mein Schät - ze - lein

Pianoforte  
ad libitum

Nicht zu schnell

4  
ist! Für den Kö - nig Blut, für mich a - ber e - ben - so gut.

ist! da ließ' er sein Blut, für mich a - ber e - ben - so gut.



8

*p*

Mein Schatz hat kein Band und kein' Stern, kein Kreuz wie die vor - neh-men Herrn, mein

*p*

Mein Schatz hat kein Band und kein' Stern, kein Kreuz wie die vor - neh-men Herrn, mein

*p*

12

Schatz wird auch kein Ge - ne - ral, hätt' er nur sei-nen Ab-schied ein-mal!

*p*

Schatz wird auch kein Ge - ne - ral, hätt' er nur sei-nen 'ein, schei - nen drei

16

Ster - ne so hell ri - en - ca - pell', da knüpft uns ein ro - sen-rot Band -

*p*

dort ü - ber Ma - ri - en - ca - pell', da knüpft uns ein ro - sen-rot Band -

und ein Haus-kreuz ist auch bei der Hand. Ach, wenns nur der Kö - nig auch

und ein Haus-kreuz ist auch bei der Hand. Ach, wenns nur der Kö - nig auch

wüßt', wie wa - cker mein Schät - ze-lein ist! Für d... da... sein

wüßt', wie wa - cker mein Schät - ze-lein ist' Fu... nig da ließ' er sein

Blut, für mich für mich a - ber e - - - ben - so gut.

e - ben-so gut, für mich a - ber e - - - ben - so gut.

# 5. Meerfey

Text: Joseph von Eichendorff

**Sehr leise**

Soprano I  
Still bei Nacht fährt man - ches Schiff, Meer - - - fey

Soprano II  
Still bei Nacht fährt man - ches Schiff, Meer - - - fey

Soprano III  
Still bei Nacht fährt man -

Alto I  
Still bei Nacht fährt man - ches Schiff,

Alto II  
Still bei Nacht fährt man - ches Schiff, Mee

Pianoforte  
ad libitum

**Sehr leise**

3  
kämmt ihr Haar am Riff, hebt von In - seln an zu

kämmt ihr Haar ar hebt von In - seln an zu

Schiff, kämmt ihr Haar am Riff,

Meer-fey n. Riff, hebt von In - - - seln an zu

am Riff, hebt von In - - - seln an zu

6

sin - gen, die im Meer dort un - ter - gin - gen,  
 sin - gen, die im Meer dort un - ter - gin - gen,  
 hebt von In - seln an zu sin - gen, die im Meer dort un - ter -  
 sin - gen, die im Meer dort un - ter - gin - gen,  
 sin - gen, die im Meer dort un - ter - gin - ge

9

hebt von In - seln an zu sin n Meer dort un - ter - gin -  
 hebt von In - seln an die im Meer dort un - ter - gin -  
 gin - gen, am Meer dort un - ter - gin - gen.  
 hebt von sin - gen, die im Meer dort un - ter -  
 an zu sin - gen, die im Meer,

12

gen. *pp* Pur - pur-rot, sma - rag - den - grün *fp* sieht's der

gen. *pp* Pur - pur-rot, sma - rag - den - grün *fp* sieht's der

*pp* Pur - pur - rot, sma - rag - den -

gin - gen. *pp* Pur - pur - rot, sma - rag - den - grün

die - im - Meer dort un - ter - gin - gen. *pp* Pur - pur - rot, sma-rag

15

Schif - fer un - - ten blühn sil - ber - ne Pa - läs - te

Schif - fer un - - ten blühn sil - ber - ne Pa - läs - te

grün Schif-fer un - ten blühn,

sieht's der blühn, sil - ber - ne Pa - läs - te

an - ten blühn, sil - ber - ne Pa - läs - te

blin - ken, hol - de Frau - en - mie - nen win - ken,  
 blin - ken, hol - de Frau - en - mie - nen win - ken,  
 sil - ber - ne Pa - läs - te blin - ken, hol - de Frau - en - mie - nen  
 blin - ken, hol - de Frau - en - mie - nen win - ken,  
 blin - ken, hol - de Frau - en - mie - nen win - ke

sil - ber - ne Pa - läs - te blin - ken, hol - de Frau - en - mie - nen win -  
 sil - ber - ne Pa - läs hol - de Frau - en - mie - nen win -  
 win - ken, ber - ne Pa - läs - te blin - ken,  
 sil - be - blin - ken, hol - de Frau - en - mie - nen  
 läs - te blin - ken, hol - de, hol - de,

PROBENPAPIER  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag

ken. Wann die Mor - gen - win - de weh'n,  
 ken. Wann die Mor - gen - win - de weh'n,  
 Wann die Mor - gen - win - de  
 win - - ken. Wann die Mor - gen - win - de  
 hol - de Frau - en - mie - nen win - ken. Wann die Mor

The musical score for page 24 consists of six staves. The top five staves are vocal lines for different parts, and the bottom two staves are piano accompaniment. The lyrics are: "ken. Wann die Mor - gen - win - de weh'n, ken. Wann die Mor - gen - win - de weh'n, Wann die Mor - gen - win - de win - - ken. Wann die Mor - gen - win - de hol - de Frau - en - mie - nen win - ken. Wann die Mor". The piano part features chords and melodic lines in both hands.

ist nicht Riff noch Fey zu das Schiff - lein ist  
 ist nicht Riff noch Fey. und das Schiff - lein ist  
 weh'n, ist Fey zu seh'n, und das Schiff - lein ist ver -  
 weh'n, Riff noch Fey zu seh'n, und das Schiff - lein,  
 w ist nicht Riff noch Fey zu seh'n,

The musical score for page 27 consists of six staves. The top five staves are vocal lines, and the bottom two staves are piano accompaniment. The lyrics are: "ist nicht Riff noch Fey zu das Schiff - lein ist ist nicht Riff noch Fey. und das Schiff - lein ist weh'n, ist Fey zu seh'n, und das Schiff - lein ist ver - weh'n, Riff noch Fey zu seh'n, und das Schiff - lein, w ist nicht Riff noch Fey zu seh'n,". The piano part features chords and melodic lines in both hands.

ver - sun - ken, und das Schiff - lein ist ver - sun - ken, und der  
 ver - sun - ken, und das Schiff - lein ist ver - sun - ken, und der  
 sun - - - - ken, und der Schiff - fer  
 und das Schiff - lein ist ver - sun - ken, und der  
 und das Schiff - lein ist ver - sun - - - - ken,  
 und das Schiff - lein ist ver - sun - ken, und der

*ppp*

Schif - fer ist er - trun - -  
 Schif - fer ist er - trun - - - - - ken.  
 ist - - - - - ken, er - trun - - - - - ken.  
 Schif - - - - - ken.  
 - - - - - ken.

PROBENPARTITUR  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag



# 6. Die Capelle

Text: Ludwig Uhland

## Doppelcanon

Langsam

Soprano I *pp*  
Dro - ben ste-het die Ca - pel - le, schau - et still in's Tal hi -

Soprano II *pp*  
Dro - - ben ste - het die Ca - pel - - le,

Alto I *pp*  
Dro - ben ste-het die Ca - pel - le.

Alto II *pp*  
Dro - - ben et Ca -

Pianoforte oder  
Physharmonika  
ad libitum *pp*

4  
nab, still in's Tal ab ten singt bei Wies' und Quel - le froh und  
schau - et still in's drun - - - ten singt  
still in's all in's Tal hi - nab, drun - ten singt bei Wies' und  
au - et still in's Tal hi - nab, drun -

8

hell der Hir-ten - knab', froh und hell der Hir - ten -  
 bei Wies' und Quel - le, drun-ten singt froh und hell, drun - ten singt froh und hell,  
 Quel - le froh und hell der Hir - ten - knab', froh und  
 - - - ten singt bei Wies' und Quel- le, drun- ten singt froh und hell, drun - ten

11

knab', drun - ten singt bei Wies' und Quell' der Hir - - ten  
 bei Wies' und Quell - - le froh und hell der Hir - ten -  
 hell der Hir - - ten - knab', drun - ten Wies der Hir - ten -  
 singt froh und hell, bei froh und hell

14

*pp*

Trau rig tö. nau - er - lich der Lei - chen - chor, schau - er -  
 knab'. T das Glöck - lein nie - der, schau - er - lich der  
 Trau - rig tönt das Glöck-lein nie - der, schau - er - lich der Lei - chen -  
 ar - ten - knab'. Trau - rig tönt das Glöck - lein nie - der,

lich der Chor, stil - le sind die fro - hen Lie - der, und der  
 Lei - chen - chor, stil - - - le sind  
 chor, schau - er - lich der Chor, stil - le sind die fro - hen  
 schau - er - lich der Lei - chen - chor, stil -

Kna - - - be lauscht em - por, und der Kna  
 die fro - hen Lie - der, und der Kna - be lauscht, und der  
 Lie - der, und der Kna - - - be  
 - - le sind die fro - hen Lie - be lauscht, und der

por, und der  
 u  
 lauscht em - por, lauscht em -  
 em - por, und der Kna - be lauscht em - por, lauscht em -  
 lauscht, und der Kna - - - be lauscht em - por,

27

*pp*

Dro - ben bringt man sie zu Gra - be, die sich freu - ten in dem Tal, freu - ten  
 por. Dro - - ben bringt man sie zu Gra - be, die sich freu - ten  
 por. — Dro - ben bringt man sie zu Gra - be, die sich freu - ten in dem  
 — lauscht em - por. Dro - - ben bringt man sie zu Gra - be,

31

in dem Tal. Hir - ten - kna - be, Hir - ten - kna -  
 in dem Tal. Hir - ter  
 Tal, freu - ten in dem Tal. Hir - ter  
 die sich freu - ten in dem Tal. dir auch singt man  
 auch singt man  
 auch singt man

35

dort ein - mal, dort, auch dir ein - mal.  
 dort e. auch singt man dort ein - mal.  
 dir auch singt man dort ein - mal.  
 dir auch singt man dort ein - mal.

PROBEN  
 Ausgabqualität gegenüber Original evtl. gemindert • Evaluation Copy - Quality may be reduced • Carus-Verlag